



Appenzell Ausserrhoden

Klein, aber anschaulich.
Daten und Fakten 2014/15



Lage und Eckdaten	4
Politik und Verwaltung	6
Öffentliche Finanzen	7
Wirtschaft und Arbeit	8
Bauen und Wohnen	10
Gesundheit und Bildung	11
Tourismus	12
Land- und Forstwirtschaft	13
Gemeindestatistik	14

Klein, aber zielstrebig.

Das ist Appenzell Ausserrhoden. Lieblich eingebettet zwischen Bodensee und Alpsteinmassiv, Natur und Kultur, Stadt und Land, bietet die reizvolle Hügellandschaft einzigartige Wohn- und Lebensqualität: Ideal zum Arbeiten, traumhaft zum Wohnen und perfekt für die Ferien.

Obwohl wir klein sind, behaupten wir uns gut. Innerhalb der Schweiz zählen wir zu den attraktivsten Steuerstandorten - und zwar für Unternehmen wie auch für Privatpersonen. Appenzell Ausserrhoden ist aber aus weiteren guten Gründen attraktiv: Moderne Infrastrukturen, zuverlässige Verkehrsnetze oder ein starkes Gesundheits- und Schulwesen stärken uns zusätzlich.

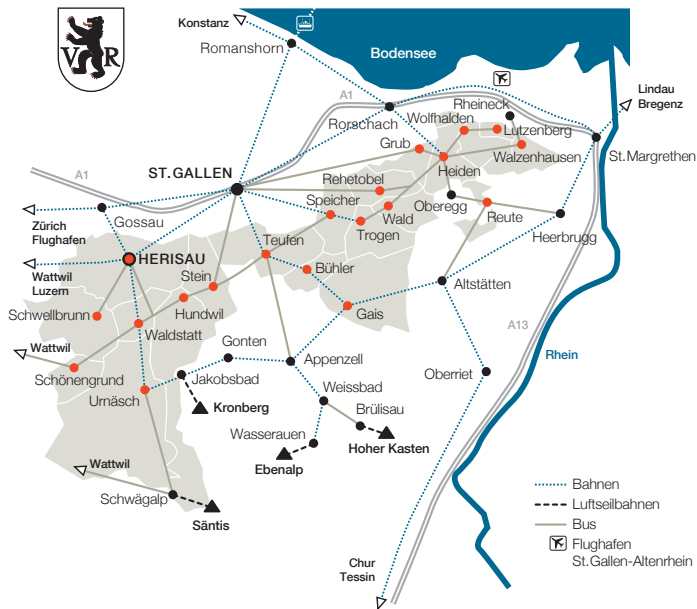
Appenzell Ausserrhoden ist Kleinheit und Überblickbarkeit, Nähe und Distanz, Einsamkeit und Geselligkeit, Lebensfreude und Melancholie. Wir sind stolz auf diese Vielfalt. Denn sie ist Voraussetzung für eine grossartige Zukunft.

Mehr über Appenzell Ausserrhoden erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Lage und Eckdaten

Klein, aber zentral: Appenzell Ausserrhoden liegt in der Bodenseeregion mitten im Hochtechnologiedreieck Stuttgart/München/Mailand. Das dichte Verkehrsnetz und kurze Wege zu Städten und Flughäfen machen den Kanton erst recht zum optimalen Standort.

Lage und Verkehrsnetz



Eckdaten

Fläche	243 km ²
Einwohner (31.12.2013)*	53 874
Bevölkerungsdichte	221 Einwohner/km ²
Höchster Punkt	Sântis, 2502 m ü. M.
Tiefster Punkt	Lutzenberg, 450 m ü. M.
Beitritt zur Eidgenossenschaft	1513

* mit zivilrechtlichem Wohnsitz / Quelle: Ausserrhoder Gemeinden

Distanzen und Fahrzeiten

Appenzell Ausserrhoden liegt nur wenige Minuten von der Autobahn A1 entfernt. Das dichte öffentliche Verkehrsnetz stellt auch ohne Auto kurze Wege sicher. Die Flughäfen Zürich-Kloten und St. Gallen-Altenrhein sind ab Herisau innerhalb einer Stunde erreichbar.

Schweiz	Distanz Auto	Fahrzeit Auto	Fahrzeit ÖV
St. Gallen	11 km	13 Min.	7 Min.
St. Gallen-Altenrhein/Flughafen	31 km	28 Min.	50 Min.
Rorschach (Schiff)	23 km	23 Min.	37 Min.
Romanshorn (Fähre)	31 km	33 Min.	43 Min.
Zürich/Flughafen	79 km	60 Min.	65 Min.
Basel/Flughafen	168 km	126 Min.	165 Min.
Bern/Flughafen	212 km	159 Min.	197 Min.

Ausland

Bregenz	47 km	42 Min.	59 Min.
Konstanz	51 km	59 Min.	79 Min.
Vaduz	82 km	71 Min.	89 Min.
Innsbruck	216 km	166 Min.	210 Min.
Stuttgart	229 km	180 Min.	220 Min.
München	234 km	172 Min.	220 Min.
Strassburg	233 km	204 Min.	236 Min.
Mailand	331 km	249 Min.	280 Min.

Quellen: Fahrzeit Auto, TwixRoute; Fahrzeit ÖV, Fahrplan SBB

Politik und Verwaltung

Klein, aber transparent: Die überschaubare Grösse von Appenzell Ausserrhoden zeigt sich insbesondere in der Bürgernähe. Das öffentliche Leben ist geprägt von einer konstruktiven Zusammenarbeit und dem offenen Dialog zwischen Bevölkerung, Politik und Verwaltung.

Nationalrat

Dr. Andrea Caroni, FDP.Die Liberalen

Ständerat

Dr. Hans Altherr, FDP.Die Liberalen

Kantonsrat (Aufteilung nach Parteien)

René Rohner, Kantonsratspräsident, Amtsjahr 2014/15
65 Mitglieder: 24 FDP.Die Liberalen, 9 SVP, 7 SP, 3 CVP,
1 EVP, 21 parteiunabhängig

Regierungsrat

Marianne Koller-Bohl, FDP.Die Liberalen, Landammann
Departement Volks- und Landwirtschaft

Dr. Matthias Weishaupt, SP, Landammann-Stellvertreter
Departement Gesundheit

Jakob Brunnschweiler, FDP.Die Liberalen
Departement Bau und Umwelt

Rolf Degen, FDP.Die Liberalen
Departement Bildung

Jürg Wernli, FDP.Die Liberalen
Departement Inneres und Kultur

Köbi Frei, SVP
Departement Finanzen

Paul Signer, FDP.Die Liberalen
Departement Sicherheit und Justiz

Öffentliche Finanzen

Klein, aber wirkungsvoll: Appenzell Ausserrhoden hat trotz Staatsrechnungsdefizit beste Chancen. Eine schlanke Verwaltung, die sorgfältige Ausgabenpolitik, eine nützliche Eigenkapitaldecke sowie eingeleitete Entlastungsmassnahmen gewährleisten, dass der Staatshaushalt mittelfristig wieder ausgeglichen ist – und jeder Steuerfranken sinnvoll eingesetzt wird.

Finanzen (in Mio. CHF)	2012	2013
Gesamtertrag	488,1	432,5
Gesamtaufwand	510,0	456,8
Überschuss/Defizit	-21,9	-24,3

Quelle: Departement Finanzen

Steuerertrag (in Mio. CHF)	2012	2013
Steuern total	144,5	148,6
Staatssteuer	121,6	126,6
Grundstückgewinn-, Erbschafts-, Schenkungssteuer	7,4	6,8
Bundessteuer	15,5	15,2
Steuerertrag nat. Personen (Staatssteuer)	113,4	116,3
Steuerertrag jur. Personen (Staatssteuer)	8,2	10,3

Quelle: Departement Finanzen

Ausgaben (in Mio. CHF)	2013
Allgemeine Verwaltung	44,8
Öffentliche Sicherheit	53,8
Bildung	88,2
Kultur und Freizeit	5,9
Gesundheit	59,3
Soziale Sicherheit	81,6
Verkehr	52,0
Umwelt und Raumordnung	11,3
Volkswirtschaft	44,6
Finanzen	15,3

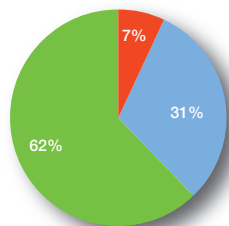
Quelle: Departement Finanzen

Wirtschaft und Arbeit

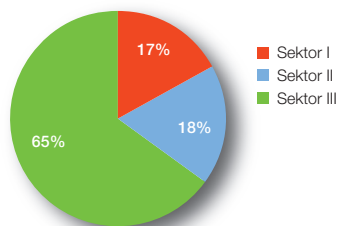
Klein, aber tüchtig: Appenzell Ausserrhodens Wirtschaft ist ebenso vielschichtig wie dynamisch und zeichnet sich seit Jahren durch eine tiefe Arbeitslosenquote aus. Die Unternehmen profitieren von gut qualifizierten und motivierten Mitarbeitenden.

Wirtschaftsstruktur	Beschäftigte	in %	Arbeitsstätten	in %
Total	24 562	100,00	4 570	100,00
<i>Sektor I Total</i>	1 795	7,31	783	17,13
Land- und Forstwirtschaft	1 795	7,31	783	17,13
<i>Sektor II Total</i>	7 558	30,77	838	18,34
Verarbeitendes Gewerbe	5 620	22,88	413	9,04
Energie- und Wasserversorgung	187	0,76	26	0,57
Baugewerbe	1 751	7,13	399	8,73
<i>Sektor III Total</i>	15 209	61,92	2 949	64,53
Handel, Reparatur	2 580	10,50	586	12,82
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	840	3,41	97	2,12
Gastgewerbe	1 104	4,49	266	5,83
Information, Kommunikation	438	1,78	143	3,13
Finanzen, Versicherungen, Immobilien	938	3,82	242	5,30
Wirtschaftliche Dienstleistungen	299	1,22	15	0,33
Forschung, Entwicklung	16	0,07	7	0,15
Öffentliche Verwaltung	849	3,46	74	1,62
Erziehung, Unterricht	1 225	4,99	212	4,63
Gesundheits-, Sozialwesen	5 125	20,87	581	12,71
Kunst, Unterhaltung, Erholung	312	1,27	143	3,13
Sonstige Dienstleistungen	1 483	6,04	583	12,76

Aufteilung der Beschäftigten:

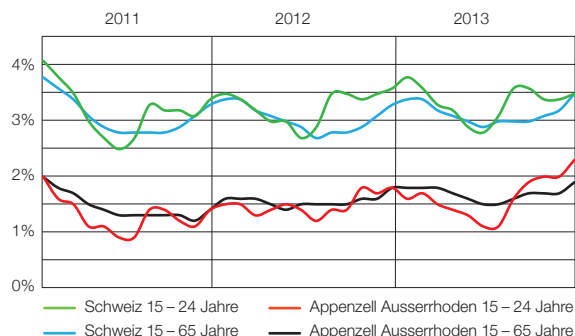


Aufteilung der Arbeitsstätten:



Quelle: Bundesamt für Statistik (2011)

Arbeitslosenquote 2011 bis 2013



Quelle: Departement Volks- und Landwirtschaft

Unternehmen nach Rechtsformen

	2012	2013
Aktiengesellschaften	1875	1979
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1299	1360
Einzelunternehmen	1089	1102
Kollektiv- und Kommanditgesellschaften	68	66
Genossenschaften	54	56
Stiftungen	131	131
Zweigniederlassungen	107	105

Quelle: Handelsregisteramt

Einfuhren / Ausfuhren 2013 (in Tsd. CHF)

Warenart	Import	+/- zu 2012 (in %)	Export	+/- zu 2012 (in %)
Land- und forstw. Produkte, Fischerei	41 756	-0,8	25 346	7,6
Energieträger	98	11,0	24	66,8
Textilien, Bekleidung, Schuhe	106 401	-1,7	255 078	-10,1
Papier und grafische Erzeugnisse	10 638	4,4	3 860	0,2
Leder, Kautschuk, Kunststoffe	41 289	1,3	31 114	-10,6
Chemikalien und verw. Erzeugnisse	42 486	-15,9	142 941	7,8
Steine und Erden	14 049	-13,0	6 025	-8,4
Metalle	51 980	3,7	30 186	-13,5
Maschinen, Apparate, Elektronik	117 238	-10,4	297 245	-8,6
Fahrzeuge	16 561	-27,4	9 497	6,5
Präzisionsinstrumente, Uhren u. Bijou.	19 098	-7,4	169 255	11,6
Wohnungseinrichtungen, Spielz., usw.	13 876	-3,2	2 146	14,2
Edelmetalle, Edel- und Schmucksteine	516	-49,6	13	134,6
Kunstgegenstände und Antiquitäten	5 166	189,2	3 421	-29,5
Total	481 149	-5,6	976 149	-3,6

Quelle: Eidgenössische Zollverwaltung

Bauen und Wohnen

Klein, aber ausbaufähig: Die Einwohnerinnen und Einwohner von Appenzell Ausserrhoden profitieren von einer traumhaften Lage, von tiefen Steuern sowie günstigen Kauf- und Mietpreisen. Eine zukunftsgerichtete Baupolitik stellt heute die Weichen für eine langfristig hohe Wohnqualität.

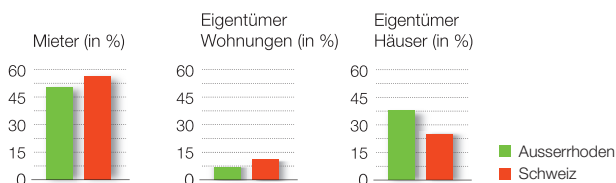
Bau- und Mietpreise

	Ø Baulandpreis ¹ (CHF/m ²)	Ø Mietpreis (CHF, 4-Zi.-Wgh.)
Kanton Appenzell Ausserrhoden	320	1 320
Kanton St.Gallen	440	1 350
Kanton Thurgau	480	1 380
Kanton Appenzell Innerrhoden	760	1 480
Kanton Zürich	1 890	1 830

¹ Wohnzone EFH

Quelle: Immo-Monitoring 2014/2, Wüest & Partner

Wohnungen und Häuser



Quelle: Bundesamt für Statistik (2012)

Förderprogramm Energie

	2011		2012		2013	
	1)	2)	1)	2)	1)	2)
Thermische Solaranlagen	53	110 373	72	137 436	54	106 570
Photovoltaikanlagen	22	146 925	120	851 085	100	550 043
Holzfeuerungen	20	166 100	25	59 000	18	561 100
Wärmenetzanschlüsse	32	100 500	39	89 400	51	134 200
Erdsondenwärmepumpen	15	76 500	28	150 000	18	100 000
Minergie-Gebäude	25	210 510	26	304 200	20	172 010
Gebäudehüllen-Sanierung	56	311 464	101	434 790	62	397 130
Diverse Massnahmen	19	33 500	9	25 500	6	36 520
Total	242	1 155 872	420	2 051 411	329	2 057 573
Nat. Gebäudesan.-Progr.	355	1 093 090	445	1 642 565	395	1 564 905

1) geförderte Anlagen / Massnahmen 2) ausbezahlte Beiträge (in CHF)

Quelle: Departement Bau und Umwelt

Gesundheit und Bildung

Klein, aber aktiv: Appenzell Ausserrhoden verfügt über ein erstklassiges Bildungswesen und eine umfassende medizinische Versorgung. Die Angebotsvielfalt im Bereich der alternativen Heilkunde führt zu einer schweizweit einzigartigen Ergänzung von traditioneller und moderner Medizin.

Gesundheitswesen

	2013
Arzt/Ärztin mit Praxisbewilligung	271
Zahnarzt/-ärztin	83
Apotheker/-in	12
Chiropraktiker/-in	1
Tierarzt/-ärztin	36
Heilpraktiker/-in	243
Physiotherapeut/-in und Osteopath/-in	65
Spitäler, Privatspitäler, Kliniken	7
Heime (Alters-, Pflege-, Wohnheime, Behindertenwerkstätten)	54

Quelle: Departement Gesundheit

Schülerzahlen

	2011	2012	2013
Volksschule	906	955	983
Kindergarten	3 314	3 127	2 999
Primarschule	1 851	1 802	1 707
Oberstufe	6 071	5 884	5 689

Kantonsschule Trogen	11/12	12/13	13/14
Sekundarschule	181	160	155
10. Schuljahr	12	19	12
Berufsfachschule Wirtschaft	56	43	37
Fachmittelschule	64	83	87
Gymnasium	368	388	389
Total	681	693	680

Berufsbildungszentrum Herisau (BBZ)

Anzahl Lernende	1 033	1 031	1 046
-----------------	-------	-------	-------

Berufsausbildung

	2011	2012	2013
Gesamtbestand Lehrverträge	1 394	1 390	1 423
neu abgeschlossene Lehrverträge	544	553	566
aufgelöste Lehrverträge	121	106	103

Quelle: Departement Bildung

Tourismus

Klein, aber gastfreundlich: Die Schönheit des Appenzellerlandes ist weit über die Schweiz hinaus bekannt. Eine gut ausgebaute touristische Infrastruktur in Appenzell Ausserrhoden bringt jedes Jahr viele Tausend Gäste in den Genuss eines einzigartigen Natur- und Kulturerlebnisses.

Eckdaten

<i>Hotellerie</i>	2012	2013
Betriebe	56	54
Zimmer	879	854
Betten	1571	1526
Netto-Zimmerauslastung (in %)	29,5	29,8
Ankünfte	62711	60911
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Tage)	2,0	2,0

<i>Parahotellerie</i>	2012	2013
Klassifizierte Ferienwohnungen	42	40
Betten	203	190
Klassifizierte Bed and Breakfast	13	14
Betten	108	124
Berggasthäuser	6	6
Betten	42	42

Direkt oder indirekt Beschäftigte im Tourismus (2012): 1 400 – 1 500 Personen

Übernachtungen	2012	2013
Übernachtungen total	181 686	180 642
davon Schweizer	143 293	144 306
davon Ausländer	38 393	36 336
Deutschland	20 795	18 667
EU (ohne Deutschland)	9 706	9 202
USA und Kanada	3 738	3 397
übriges Ausland	4 154	5 070

Wege und Loipen (in km)	2012	2013
Wanderwege	732	732
Nordic-Walking-Routen	350	350
Fahrrad-Strecken	136	136
Mountainbike-Strecken	123	123
Anzahl Skilifte/Skipisten	10/22	10/21
Anzahl Langlaufloipen/klassisch/Skating	4/70/64	4/70/64

Quellen: Bundesamt für Statistik, Reka Schweizer Reisekasse, Appenzellerland Tourismus AG

Land- und Forstwirtschaft

Klein, aber naturnah: In der Land- und Forstwirtschaft von Appenzell Ausserrhoden geht die Zukunft mit der Herkunft einher. Dank nachhaltiger Entwicklung und bewusster Erneuerung ist und bleibt die Land- und Forstwirtschaft ein wesentlicher Leistungsträger der kantonalen Wirtschaft.

Landwirtschaft

Der Schwerpunkt der Landwirtschaft liegt in der Milch- und Viehwirtschaft. Die häufigste Betriebsart ist der Milchbetrieb mit Nachzucht und/oder Kälbermast. Das besondere Klima ist für den intensiven Naturfutterbau gut geeignet.

	2010	2011	2012
Landwirtschaftsbetriebe total	814	788	770
Anteil biologische Betriebe	111	111	106
Landwirtschaftliche Nutzfläche (ha)	12 075	12 013	12 020
Beschäftigte in der Landwirtschaft (Vollzeitäquivalente)	862	811	818
Rindviehbestand	23 327	22 851	22 456
Schweinebestand	21 147	21 745	20 747
Pferdebestand	539	507	494
Schafbestand	8 486	8 258	7 847
Ziegenbestand	1 449	1 458	1 471

Quelle: Bundesamt für Statistik























Forstwirtschaft

Der Wald ist Landschaftselement, Erholungsraum und Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Er bietet Schutz vor Naturgefahren und ist Lieferant des nachwachsenden Rohstoffs Holz.

	2011	2012
Gesamte Waldfläche (in ha)	7 211	7 191
Öffentlicher Wald, Gemeinde	1 591	1 571
gemischt	208	208
Privatwald	5 412	5 412
Gesamtnutzung (m ³)	62 804	54 607
Industrieholz	1 266	1 930
Energieholz	18 678	16 870
Stammholz	42 821	35 709
übrige Sortimente	39	98

Quelle: Bundesamt für Statistik

Flächenstatistik (Hektaren)¹

	 Appenzell Ausserrhoden	 Schweiz	 Urnäsch	 Herisau	 Schwellbrunn	 Hundwil	 Stein	 Schönengrund	 Waldstatt	 Teufen	 Bühler	 Gais	 Speicher	 Trogen	 Rehetobel	 Wald	 Grub	 Heiden	 Wolfhalden	 Lutzenberg	 Waizenhausen	 Reute
Bodenfläche	24 294	4 128 498	4 825	2 516	1 739	2 407	940	521	671	1 532	558	2 119	821	1 000	671	683	423	752	696	227	700	493
Siedlungsfläche	2 231	307 897	166	435	97	82	85	24	82	259	59	144	145	84	64	45	51	137	91	53	97	31
Landwirtschaftliche Nutzfläche	13 313	1 481 669	2 599	1 368	1 035	1 403	623	337	406	803	351	991	436	492	375	444	237	386	389	116	364	198
Bestockte Fläche	8 379	1 293 062	2 031	696	598	750	215	160	177	454	143	951	232	413	229	194	135	228	214	56	239	264
Unproduktive Fläche	371	1 045 870	69	17	9	172	17	0	6	16	5	33	8	11	3	0	0	1	2	2	0	0

Beschäftigung¹

In der Gemeinde arbeitende Personen

Anteil Sektor I (Land- und Forstwirtschaft) (in %)	7	3	19	3	36	35	19	46	7	5	7	9	6	7	9	19	13	3	9	8	4	15
Anteil Sektor II (Industrie und Gewerbe) (in %)	31	23	24	32	15	7	12	17	62	16	59	27	24	13	21	49	23	32	58	23	26	17
Anteil Sektor III (Dienstleistungen) (in %)	62	74	57	65	49	58	69	37	31	79	34	64	70	80	70	32	64	65	33	69	70	68

Steuern²

Steuerfüsse Einwohnergemeinden 2014			4,30	4,10	4,00	4,70	3,70	3,70	4,50	3,00	4,30	3,80	3,60	4,10	4,30	4,20	4,10	3,70	4,00	3,80	3,80	4,10
-------------------------------------	--	--	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Bevölkerung^{1,3}

Bevölkerung 31. Dezember 2013	53 874	8 036 900	2 257	15 421	1 497	981	1 379	512	1 799	6 044	1 706	3 059	4 182	1 673	1 730	838	1 025	4 052	1 728	1 254	2 071	666
Bevölkerung 31. Dezember 2012	53 660	8 036 917	2 250	15 290	1 481	977	1 358	494	1 781	5 997	1 723	3 038	4 196	1 684	1 714	844	1 012	4 033	1 725	1 267	2 121	675
Bevölkerung 1. Januar 2000	53 504	7 204 200	2 336	15 882	1 468	1 038	1 355	459	1 710	5 535	1 598	2 770	3 853	1 867	1 742	881	1 038	4 063	1 689	1 323	2 181	716
Bevölkerung 1. Januar 1990	52 229	6 750 700	2 431	15 624	1 438	1 035	1 314	434	1 529	5 252	1 628	2 662	3 789	2 042	1 688	851	1 019	3 885	1 713	1 083	2 152	660

Bevölkerungsmerkmale (auf Basis 2012)¹

	AR	CH
Bevölkerung 0–19 Jahre (in %)	21	21
Bevölkerung 20–64 Jahre (in %)	61	62
Bevölkerung > 64 Jahre (in %)	18	17
Männer (in %)	50	49
Frauen (in %)	50	51
Schweizer (in %)	85	77
Ausländer (in %)	15	23
Lebendgeburten	538	82 164
Todesfälle	518	64 173
Zuzüge (interkantonal)	1 950	136 099
Wegzüge (interkantonal)	2 038	136 099
Heiraten	285	42 654
Scheidungen	105	17 550

Quellen: ¹ Bundesamt für Statistik, ² Kantonale Steuerverwaltung, ³ Ausserrhoder Gemeinden

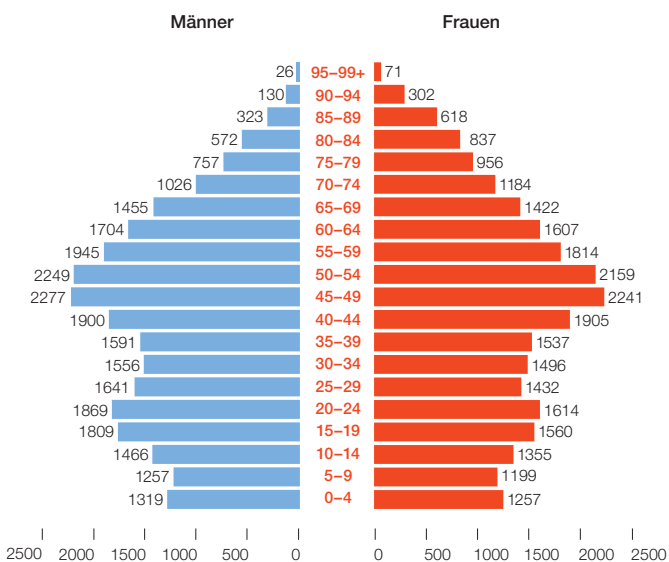
Klein, aber vielfältig: Appenzell Ausserrhoden



Gemeindestatistik

Klein, aber vielfältig: Die Standortattraktivität von Appenzell Ausserrhoden basiert auf der gemeinsamen Leistungskraft der 20 Gemeinden – im Hinterland zwischen Herisau und Säntis, im Mittelland zwischen Teufen und Trogen (bei St. Gallen) sowie im bodenseenahen Vorderland bei Heiden.

Bevölkerungspyramide



Quelle: Bundesamt für Statistik (2012)

Appenzell Ausserrhoden
Regierungsgebäude
9102 Herisau

Telefon +41 (0)71 353 61 11
kantonskanzlei@ar.ch
www.ar.ch